

## WASSERLIEFERUNGSVERTRAG

gemäß Wasserversorgungssatzung vom 04.11.2009,  
zuletzt geändert durch die 1. Änderungssatzung vom 25.02.2015

für das Grundstück zur Kundennummer: \_\_\_\_\_

ORT: \_\_\_\_\_ STRASSE: \_\_\_\_\_

FLURSTÜCK: ..... GEMARKUNG: .....

eingetragen im Grundbuch von: ..... Blatt: .....

VOR- UND ZUNAME DES / DER GRUNDSTÜCKSEIGENTÜMER(S): \_\_\_\_\_

PLZ, WOHNORT, STRASSE: \_\_\_\_\_

### **Bei Nutzung durch Dritte bitte ausfüllen!**

Der TWZV stimmt zu, dass die nachfolgend genannten Anschlussnutzer

VOR – UND ZUNAME DES / DER NUTZER/S: \_\_\_\_\_

PLZ, WOHNORT, STRASSE: \_\_\_\_\_

Vertragspartner des Verbandes sind, wenn der/die Grundstückseigentümer durch seine/ihre Unterschrift sich zur Erfüllung des Vertrages mitverpflichten. Beide haften gegenüber dem Verband als Gesamtschuldner. Die Unterschrift gilt gleichzeitig als Zustimmung des Grundstückseigentümers.

VOR – UND ZUNAME DES / DER  
GRUNDSTÜCKEIGENTÜMER(S): \_\_\_\_\_

PLZ, WOHNORT, STRASSE: \_\_\_\_\_

**Unter Anerkennung der Wasserversorgungssatzung vom 04.11.2009, zuletzt geändert durch die 1. Änderungssatzung vom 25.02.2015, beantrage(n) ich/wir die Wasserversorgung für das oben näher bezeichnete Grundstück ab dem:** \_\_\_\_\_

**Wasserzähler-Nr.:** \_\_\_\_\_

**Zählerstand bei Übergabe:** \_\_\_\_\_

**Der Anschlussnehmer wird darauf hingewiesen, dass Trassen für Anschlussleitungen nach DVGW W400 – 1 (A) so gebaut werden sollen, dass diese ungehindert zugänglich bleiben. Sie dürfen grundsätzlich nicht überbaut werden! Kann dies nicht vermieden werden, so ist in diesen Bereichen der Einsatz von Mantelrohren erforderlich.**

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des/der Grundstückseigentümer

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des/der Pächter(s), Nutzer(s)\*, Mieter(s)

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Trinkwasserzweckverband Bastei

\* Unterschriften und Vollmachten: Bevollmächtigte werden gebeten, ihre Verwaltungsvollmacht oder eine Kopie ihrer Vollmacht zur Einsicht vorzulegen. Falls der Abnehmer nicht im Inland wohnt, muss ein zur gerichtlichen oder außergerichtlichen Vertretung des Wasserabnehmers Bevollmächtigter benannt werden, der auch gleichzeitig Zustellungsbevollmächtigter im Sinne der Zivilprozessordnung (ZPO) ist.  
Für Minderjährige muss der gesetzliche oder gerichtlich bestellte Vertreter die Unterschrift leisten.

### Datenschutz

Der TZV Bastei erhebt, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten des Kunden (insbesondere die Angaben des Kunden im Zusammenhang mit dem Vertragsschluss) zur Begründung, Durchführung oder Beendigung des Vertrages nach Maßgabe der geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Ihre personenbezogenen Daten werden nicht an Dritte weitergegeben oder sonst übermittelt. Die personenbezogenen Daten werden nicht für Werbezwecke verwendet oder gespeichert.

## WASSERLIEFERUNGSVERTRAG

gemäß Wasserversorgungssatzung vom 04.11.2009,  
zuletzt geändert durch die 1. Änderungssatzung vom 25.02.2015

für das Grundstück zur Kundennummer: \_\_\_\_\_

ORT: \_\_\_\_\_ STRASSE: \_\_\_\_\_

FLURSTÜCK: ..... GEMARKUNG: .....

eingetragen im Grundbuch von: ..... Blatt: .....

VOR- UND ZUNAME DES / DER GRUNDSTÜCKSEIGENTÜMER(S): \_\_\_\_\_

PLZ, WOHNORT, STRASSE: \_\_\_\_\_

### Bei Nutzung durch Dritte bitte ausfüllen!

Der TWZV stimmt zu, dass die nachfolgend genannten Anschlussnutzer

VOR – UND ZUNAME DES / DER NUTZER/S: \_\_\_\_\_

PLZ, WOHNORT, STRASSE: \_\_\_\_\_

Vertragspartner des Verbandes sind, wenn der/die Grundstückseigentümer durch seine/ihre Unterschrift sich zur Erfüllung des Vertrages mitverpflichten. Beide haften gegenüber dem Verband als Gesamtschuldner. Die Unterschrift gilt gleichzeitig als Zustimmung des Grundstückseigentümers.

VOR – UND ZUNAME DES / DER  
GRUNDSTÜCKEIGENTÜMER(S): \_\_\_\_\_

PLZ, WOHNORT, STRASSE: \_\_\_\_\_

Unter Anerkennung der Wasserversorgungssatzung vom 04.11.2009, zuletzt geändert durch die 1. Änderungssatzung vom 25.02.2015, beantrage(n) ich/wir die Wasserversorgung für das oben näher bezeichnete Grundstück ab dem: \_\_\_\_\_

Wasserzähler-Nr.: \_\_\_\_\_

Zählerstand bei Übergabe: \_\_\_\_\_

Der Anschlussnehmer wird darauf hingewiesen, dass Trassen für Anschlussleitungen nach DVGW W400 – 1 (A) so gebaut werden sollen, dass diese ungehindert zugänglich bleiben. Sie dürfen grundsätzlich nicht überbaut werden! Kann dies nicht vermieden werden, so ist in diesen Bereichen der Einsatz von Mantelrohren erforderlich.

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des/der Grundstückseigentümer

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des/der Pächter(s), Nutzer(s)\*, Mieter(s)

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Trinkwasserzweckverband Bastei

\* Unterschriften und Vollmachten: Bevollmächtigte werden gebeten, ihre Verwaltungsvollmacht oder eine Kopie ihrer Vollmacht zur Einsicht vorzulegen. Falls der Abnehmer nicht im Inland wohnt, muss ein zur gerichtlichen oder außergerichtlichen Vertretung des Wasserabnehmers Bevollmächtigter benannt werden, der auch gleichzeitig Zustellungsbevollmächtigter im Sinne der Zivilprozessordnung (ZPO) ist.  
Für Minderjährige muss der gesetzliche oder gerichtlich bestellte Vertreter die Unterschrift leisten.

### Datenschutz

Der TZV Bastei erhebt, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten des Kunden (insbesondere die Angaben des Kunden im Zusammenhang mit dem Vertragsschluss) zur Begründung, Durchführung oder Beendigung des Vertrages nach Maßgabe der geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Ihre personenbezogenen Daten werden nicht an Dritte weitergegeben oder sonst übermittelt. Die personenbezogenen Daten werden nicht für Werbezwecke verwendet oder gespeichert.

-EXEMPLAR FÜR TRINKWASSERZWECKVERBAND „BASTEI“-

Original bitte zurücksenden an: Trinkwasserzweckverband „Bastei“ – Basteistraße 79 – 01847 Lohmen